

Projekt

Bewegt vom Kindergarten in die Primarschule (BeKiPri)

An- und Ausziehen des Bewegungs-Sensors

Der Bewegungs-Sensor wird den Kindern am ersten Tag von einer Wissenschaftlerin in den Kindergarten oder die 1. Klasse gebracht.

Der Bewegungs-Sensor sieht aus wie eine Sport-Uhr.

Sie wird am Hand-Gelenk der stärkeren (dominanten) Hand angezogen.

Die Kinder erhalten dazu bunte Arm-Bänder zum Umbinden der Uhr.

Die Wissenschaftlerin und die Lehrperson helfen den Kindern beim Anziehen der Uhr.

Sie soll 1 Woche lang jeden Tag getragen werden.

In unseren anderen Studien haben die Kinder die Uhr gern getragen.



Zum Beispiel beim Lesen, beim Malen und Basteln, beim Spielen, beim Essen, auf dem Weg zum Kindergarten, beim Sport und so weiter.



Auch beim Hände-Waschen, Duschen oder Baden muss die Uhr nicht ausgezogen werden. Sie ist wasserfest.



Damit die Kinder die Uhr auch beim Sport tragen dürfen, bekommen sie ein Kärtchen auf dem steht, dass sie Studienteilnehmer sind.

Nachts kann die Uhr auch getragen werden.

Wenn ein Kind die Uhr nachts nicht tragen will, kann sie ausgezogen werden.

Die Kinder erhalten einen Zahnputzbecher, in dem die Uhr in der Nacht im Badezimmer liegen kann.

Am Morgen sollen die Kinder die Uhr mit einem neuen Arm-Band wieder anziehen.

Wenn die Uhr tagsüber doch einmal ausgezogen wird, am besten das Arm-Band mit einer Kinder-Schere zertrennen.

Anschliessend kann sie mit einem neuen Band wieder angezogen werden.

Das neue Band wird einfach durch die Federstege der Uhr hindurchgezogen.



Die Uhr muss nach dem Aus- und Anziehen nicht neu gestartet werden.

Sie misst von allein 1 Woche lang die Bewegung der Kinder.

Am letzten Tag der Messung sammelt die Lehrperson die Uhr (den Bewegungs-Sensor) im Kindergarten/ in der Schule wieder ein.

Sie übergibt die Uhren der Kinder an die Wissenschaftlerin.

(Die Uhren sind eine Leihgabe des Bundesamts für Sport.)